

Brita Burmeister

**Wirtschaftspädagogische Aspekte bei der
Vorbereitung von Auslandseinsätzen in
Industrie- und Dienstleistungsbranchen**

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 1999 Diplomica Verlag GmbH
ISBN: 9783832436735

Brita Burmeister

**Wirtschaftspädagogische Aspekte bei der Vorbereitung
von Auslandseinsätzen in Industrie- und Dienstleistungs-
branchen**

Brita Burmeister

Wirtschaftspädagogische Aspekte bei der Vorbereitung von Auslandseinsätzen in Industrie- und Dienstleistungsbranchen

Diplomarbeit

an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Fachbereich Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Institut für Wirtschaftspädagogik, Lehrstuhl für Prof. Dr. Hans-Carl

Jongebloed

8 Wochen Bearbeitungsdauer

April 1999 Abgabe



Diplom.de

Diplomica GmbH _____

Hermannstal 119k _____

22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____

Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____

www.diplom.de _____

ID 3673

Burmeister, Brita: Wirtschaftspädagogische Aspekte bei der Vorbereitung von
Auslandseinsätzen in Industrie- und Dienstleistungsbranchen / Brita Burmeister -
Hamburg: Diplomica GmbH, 2001
Zugl.: Kiel, Universität, Diplom, 1999

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH
<http://www.diplom.de>, Hamburg 2001
Printed in Germany



Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Magisterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Ihr Team der Diplomarbeiten Agentur

Diplomica GmbH _____
Hermannstal 119k _____
22119 Hamburg _____

Fon: 040 / 655 99 20 _____
Fax: 040 / 655 99 222 _____

agentur@diplom.de _____
www.diplom.de _____

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis	I
Abbildungsverzeichnis.....	III
1. Einführung in die Problemstellung	1
2. Ziele und Vorbereitung von Auslandseinsätzen in der vorgefun-	
denen betriebswirtschaftlichen Literatur	4
2.1. Entsendungsziele.....	5
2.1.1. Entsendungsziele aus Unternehmenssicht	6
2.1.2. Entsendungsziele aus Mitarbeitersicht.....	10
2.2. Überlegungen zur Vorbereitung von Auslandseinsätzen.....	12
2.2.1. Maßnahmen zur Motivation von Mitarbeitern.....	13
2.2.2. Grenzen der Motivierbarkeit.....	14
2.2.3. Auswahl und Rekrutierung	16
2.2.4. Probleme des Auswahlprozesses	18
2.2.5. Weiterbildung und Training des Mitarbeiters.....	20
2.2.6. Probleme der Weiterbildung und des Trainings	23
2.2.7. Zusammenfassung der Vorüberlegungen.....	26
3. Die Lernziele der Vorbereitung	28
3.1. Kognitive Lernziele	29
3.2. Affektive Lernziele	32
3.3. Der Internalisierungsprozeß.....	33
3.4. Das Zusammenspiel kognitiver und affektiver Lernziele	47
3.5. Die Lernbereiche der Vorbereitung	49
3.5.1. Die Wirkung von Umwelteinflüssen	49
3.5.2. Die Ableitung der Lernbereiche.....	56
3.6. Schlußfolgerungen	57

4. Die Vorbereitung als Erziehung und Entwicklung des Mitarbeiters	59
4.1. Das Menschenbild in der Vorbereitung	59
4.2. Die Erziehung des Mitarbeiters.....	61
4.2.1. Funktionale Erziehung im Vorbereitungskontext.....	62
4.2.2. Die Erziehungsziele	63
4.2.2.1. Das Erziehungsziel der Reife.....	64
4.2.2.2. Das Erziehungsziel der Mündigkeit.....	64
4.2.2.3. Das Erziehungsziel der Produktivität.....	66
4.2.2.4. Das Erziehungsziel der kreativen Kritikfähigkeit.....	67
4.2.2.5. Die Differenzierung der Erziehungsziele hinsichtlich kognitiver und affektiver Lernprozesse	68
4.3. Die Entwicklung des Mitarbeiters	73
4.3.1. Das instrumentelle Lernen von Verhalten	74
4.3.2. Die Handlungsfähigkeit des Mitarbeiters	77
4.3.3. Die Entwicklung als Zusammenwirken der Subsysteme.....	80
4.3.4. Vom Verhalten zum Handeln	83
5. Zusammenfassung und Ausblick.....	87
Anhang.....	91
Literaturverzeichnis.....	IV

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

Abbildung 1: Entwicklung der Arbeitsplätze der Bayer AG im internationalen Vergleich von 1988-1998	4
Abbildung 2: Entsendungsziele der Unternehmen	6
Abbildung 3: Das Modell der Versetzungsbereitschaft.....	10
Abbildung 4: Auswahlkriterien für die Entsendungsentscheidung	17
Abbildung 5: Erfolgsprofil Ausland.....	22
Abbildung 6: Die Vergessenskurve	31
Abbildung 7: Der Internalisierungsprozeß	34
Abbildung 8: Einflußfaktoren auf den Auslandsentsandten.....	50
Abbildung 9: Der Anpassungsprozeß des Mitarbeiters unter Berücksichtigung kognitiver Lernziele	52
Abbildung 11: Die Differenzierung der Erziehungsziele nach den Lernzielen	72
Abbildung 12: Die Subsysteme des Mitarbeiters.....	80
Abbildung 13: Das Ablaufschema der Handlung	84

1. Einführung in die Problemstellung

Deutsche Unternehmen sind in zunehmendem Maße mit dem Ausland verflochten. Bereits zu Beginn dieses Jahrhunderts vermarkteten zahlreiche deutsche Unternehmen, etwa aus der Chemiebranche, ihre Produkte auch im Ausland und gewannen dadurch erhebliche Marktanteile auf internationalen Märkten.¹ Andere Branchen wie der Bankensektor, denen der Markteintritt in ausländische Märkte aufgrund gesetzlicher Bestimmungen lange Zeit verwehrt war, engagieren sich im Zuge von Deregulierung und Globalisierung verstärkt auf den Weltmärkten. In Europa manifestierte sich diese Entwicklung in der Schaffung des Europäischen Binnenmarktes sowie der einheitlichen Währung Euro.

Diese Entwicklungen auf Unternehmensebene haben nachhaltige Rückwirkungen auf die Menschen, die in den betroffenen Unternehmen arbeiten. Zahlreiche Gründe, beispielsweise der Transfer von Know-How, machen Auslandseinsätze von Mitarbeitern notwendig. Ihnen gilt daher zunehmend das Augenmerk der Personalpolitik und -entwicklung, wie man etwa dem Geschäftsbericht der BMW AG entnehmen kann.

“Eine Anforderung dieses Leitbildes [Wir bei BMW. Anmerkung des Verfassers] ist die Bereitschaft zur Mobilität und das Denken über nationale Grenzen hinaus. Als international agierender Konzern benötigt BMW Mitarbeiter, die bereit sind, in allen Teilen der Welt für das Unternehmen zu arbeiten. Internationaler Personaleinsatz ist für den Know-How-Transfer im BMW-Konzern unabdingbar und stellt einen wichtigen Baustein für die Entwicklung von Mitarbeitern dar.”²

Neben den ökonomisch motivierten Interessen des Unternehmens müssen personalpolitische Maßnahmen auch die Mitarbeiter berücksichtigen. Auslandseinsätze können für sie mit erheblichen Problemen verbunden sein.

¹ Die BAYER AG setzte beispielsweise bei der Vermarktung des Medikaments “Aspirin” von Anfang an auf eine internationale Verwertung.

² Vgl. BMW (1997), S. 157.